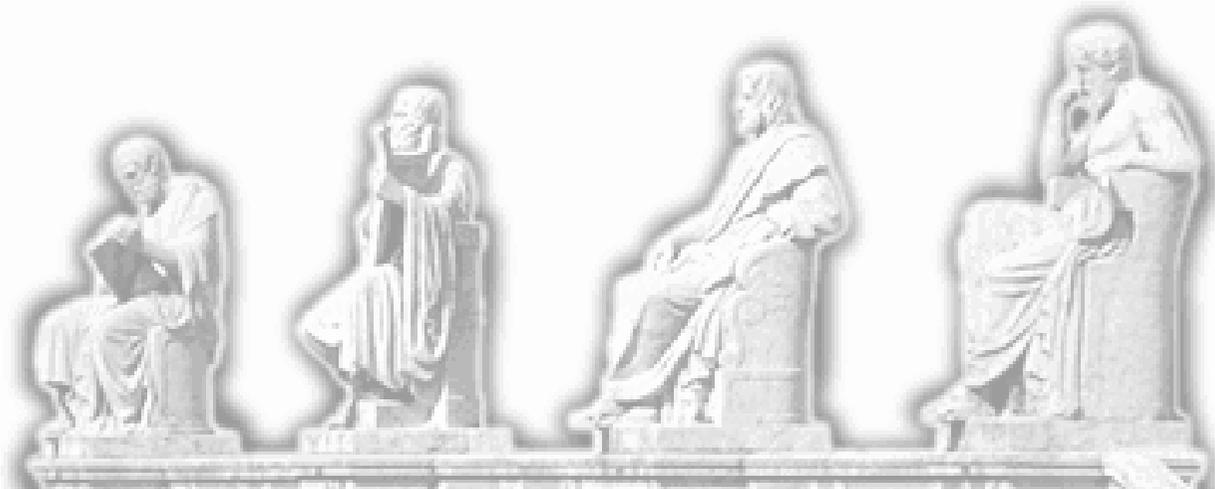


ASP – Hosting von SISIS- Lokalsystemen in der Verbundzentrale

von Robert Scheuerl (BVB/A)



ASP – Eine Erfolgsgeschichte im BibliotheksVerbund Bayern

- 1.** Was bedeutet ASP?
- 2.** Wie hat Alles angefangen und wie ging/geht es weiter?
- 3.** Rahmenbedingungen
- 4.** Wer ist bereits Kunde (derzeitiger Ist-Stand)? Ausblick in die Zukunft.
- 5.** Diskussion bzw. Fragen

Was bedeutet ASP?

- Unter dem Begriff ASP versteht man das zur Verfügung stellen von Applikationen (Services) über ein Netzwerk.
- Der Kunde tritt als Nutzer der softwarebasierten Dienste und Lösungen auf und hat in den Bereichen Anschaffung, Inbetriebnahme, Installation, Updates und Gewährleistung des laufenden Betriebes keinerlei Aufwand.
- Bei uns dann auch noch ASP im Parallelbetrieb (mehrere Datenbanken auf einem Rechner)!

Wie hat Alles angefangen und wie ging/geht es weiter? -1-

Erste konkrete Überlegungen mit FHB Ansbach:

- 2001 Übernahme, Installation und Inbetriebnahme eines SUN-Rechners der FHB Ansbach und Aufnahme des ISIS-Betriebs
- 2002 Übernahme der ISIS-Systeme der weiteren „neuen“ Fachhochschulbibliotheken
- 2003 Übernahme des neuen Rechners der FHB Nürnberg und deren ISIS-System
- FHB Landshut mit 24-Stundenbetrieb
- 2004 Übernahme des Rechners der FHB Würzburg und deren ISIS-System

Wie hat Alles angefangen und wie ging/geht es weiter? -2-

- 2005 Übernahme eines Rechners des Deutschen Museums und deren SISIS-System
- In Folge Übernahme der SISIS-Systeme weitere Spezialbibliotheken
- Inbetriebnahme eines neuen Rechners für die SISIS-Systeme der staatlichen Bibliotheken
- 2006: Neubeschaffung dreier Rechner und Übernahme der SISIS-Systeme der UBs Augsburg, München und Regensburg

Wie hat Alles angefangen und wie ging/geht es weiter? -3-

- 2007 Angebot an außerbayerische Bibliotheken in NRW und im KOBV
- 2008 Internationale Jugendbibliothek
- 2009 Übernahme der ISIS-Systeme der UBs Passau, Bamberg und Würzburg
- 2009 Erste Bibliotheken im KOBV im Rahmen der strategischen Partnerschaft
- 2009/10 Erste Bibliotheken in NRW
- 2011 Übernahme der ISIS-Systeme der UBs Eichstätt, Erlangen/Nürnberg und TUB München

Rahmenbedingungen - 1

- Für die Bibliotheken gibt es definierte Ansprechpartner
- Unterstützung durch die Hotline-Kolleg(inn)en
- Keine Restriktionen für die lokalen Ansprechpartner
- Völlig unabhängige Systeme mit getrennten Datenbanken
- Zweite, zusätzliche Netzanbindung via M`Net, falls Ausfall im Wissenschaftsnetz mittels providerunabhängigen IP-Adressen (LRZ)
- Die Hardware wird im LRZ betrieben

Rahmenbedingungen - 2

- Bibliotheksspezifische SISIS-Kennung (UNIX) für den lokalen Ansprechpartner
- SISIS-Anwendungsserver laufen unter diesen bibliotheksspezifischen Kennungen
- Uneingeschränkte bibliotheksspezifische und datenbankabhängige Kennung (SIADMIN) für den lokalen Ansprechpartner.
- Namenskonventionen für getrennte Datenbanken
- J E D O C H: Keine Root-Kennung (UNIX) für den lokalen Ansprechpartner (aber: sudo-Angebot).

Wer ist bereits Kunde? -1-

- **Fachhochschulbibliotheken im BVB**
 - FHB Amberg/Weiden
 - FHB Ansbach
 - FHB Augsburg
 - FHB Deggendorf
 - FHB Hof
 - FHB Kempten
 - FHB Landshut
 - FHB München
 - FHB Neu-Ulm
 - FHB Nürnberg
 - FHB Rosenheim
 - FHB Würzburg/Schweinfurt-Aschaffenburg-Coburg

Wer ist bereits Kunde? -2-

- **Spezialbibliotheken im BVB**
 - Bibliothek des Bundesfinanzhof, München
 - Bibliothek des Deutschen Alpenvereins, München
 - Verbund der Behördenbibliotheken, München
 - Bibliothek des Deutschen Museums, München
 - Bibliothek der Hochschule für Musik, München
 - Internationale Jugendbibliothek, München
 - Hochschule für Fernsehen und Film, München
 - Bibliothek des Institut für Zeitgeschichte, München
- **Öffentliche Bibliotheken im BVB**
 - Stadtbücherei Augsburg

Wer ist bereits Kunde? -3-

- **Universitätsbibliotheken im BVB**
 - Universitätsbibliothek München
 - Universitätsbibliothek Regensburg
 - Universitätsbibliothek Augsburg
 - Universitätsbibliothek Passau
 - Universitätsbibliothek Bamberg
 - Universitätsbibliothek Würzburg
 - Universitätsbibliothek Eichstätt
- **Staatliche Bibliotheken im BVB**
 - Landesbibliothek Coburg
 - Staatl. Bibliothek Neuburg/D.
 - Staats- und Stadtbibliothek Augsburg

Wer ist bereits Kunde? -4-

- **Außerbayerische Bibliotheken**
 - Technische Hochschule Wildau
 - Alice Salomon Hochschule Berlin
 - Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
 - Bibliothek der Hochschule Rhein-Waal
 - Bibliothek der Fachhochschule Potsdam
 - Bibliothek der Hochschule Ruhr-West
- **weitere Neukunden ?**
 - SISIS-Systeme der UB Erlangen/Nürnberg und TUB München, sowie HS Weihenstephan in 2011 geplant
 - weitere Bibliotheken haben Interesse am ASP-Angebot der BVB-Verbundzentrale bekundet

Kunden-Erfahrungen im Echtbetrieb

- **Originalzitate (nicht durch BVB gefiltert 😊)**
 - „... allein die letzte Umstellung hat mir ein ganzes Wochenende gespart ...“
 - „... im normalen Arbeitsbetrieb mehr Zeit für die bibliothekarische Arbeit ...“
 - „... sogar eine Testdatenbank ...“
 - „... es war meine beste EDV-Entscheidung, den Rechner nach München zu stellen ...“
 - „... ein ganz herzliches Dankeschön für das Rundum-Sorglos-Paket ...“
 - „... so gut wurden wir ja noch nie betreut ...“
 - „... Danke für die Hilfe!! Eigentlich müßte der Nikolaus einen großen Sack voll Geschenke an Sie haben für die echt super Unterstützung das ganze Jahr über ...“

Fragen ?

Hauptproblem : Die Kosten

- Verrechnungsmodell
- ASP inkl. First-Level-Hotline
- Geeignet für kleine und mittelgroße Bibliotheken
- Sondervereinbarungen für große Bibliotheken

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

Robert Scheuerl, Verbundzentrale
089/28638-2253

robert.scheuerl@bsb-muenchen.de